

## Lagebericht zum Gesamtabschluss der Stadt Kappeln zum 31.12.2021

### 1. Vorbemerkungen

Dem Gesamtabschluss ist gem. § 53 GemHVO-Doppik ein Gesamtlagebericht entsprechend § 52 GemHVO-Doppik beizufügen. Der Gesamtlagebericht vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden- und Ertragslage des Konzerns Stadt Kappeln. Insbesondere sind wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses und der Haushaltswirtschaft des abgelaufenen Jahres zu berichten. Der Lagebericht beinhaltet eine Analyse der Vermögens-, Schulden- und Ertragslage sowie Aussagen über die künftigen Chancen und Risiken des Konzerns Stadt Kappeln.

Der Lagebericht bezieht sich auf den Gesamtabschluss der Stadt Kappeln, in den die Jahresabschlüsse der Stadt Kappeln, des Hafbetrieb und Wasserwerk der Stadt Kappeln (Eigenbetrieb) und der Abwasserentsorgung Kappeln GmbH (AKG) einbezogen werden. Mit der Equity-Methode ist der Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen berücksichtigt worden.

### 2. Vermögenslage

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2021</b>
1. Anlagevermögen	47.742.508,87 €	48.351.144,04 €
2. Umlaufvermögen	14.097.524,40 €	13.503.472,15 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.022.371,90 €	1.908.228,83 €
<b>Gesamtvermögen Aktiva</b>	<b>63.862.405,17 €</b>	<b>63.762.845,02 €</b>

1.1. Allgemeine Rücklage	9.463.239,43 €	9.761.815,84 €
1.2. Sonderrücklage	0,00 €	0,00 €
1.3. Ergebnismrücklage	2.857.332,01 €	3.221.399,23 €
1.3. vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €
1.4. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	15.077,63 €	0,00 €
1.6. Gesamtüberschuss/Gesamtjahresfehlbetrag	636.723,05 €	2.286.313,86 €
1.7. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	12.800 €	12.800 €
1.8. passiver Unterschiedsbetrag aus Kapitalkonsolidierung	535.915,14 €	535.915,14 €
<b>Eigenkapital Passiva</b>	<b>13.521.087,26 €</b>	<b>15.818.244,07 €</b>

Stand	Bilanzsumme	Eigenkapital	Eigenkapitalquote
31.12.2020	63.862.405,17 €	13.521.087,26 €	<b>21,17 %</b>
31.12.2021	63.762.845,02 €	15.818.244,07 €	<b>24,81 %</b>

Diese Kennzahl zeigt auf, inwieweit das Vermögen des Konzerns durch Eigenkapital finanziert wurde. Um eine generationengerechte Hauswirtschaft zu erreichen und eine bilanzielle Überschuldung zu vermeiden, sollte die Eigenkapitalquote mindestens stabil bleiben.

### 3. Schuldenlage

Verbindlichkeiten aus	31.12.2020	31.12.2020
4.2. Kredite für Investitionen	8.882.657,37 €	6.977.033,79 €
4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €
4.5. Lieferungen und Leistungen	461.338,57 €	504.717,85 €
4.6. Transferleistungen	88.068,71 €	494.845,78 €
4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.978.072,40 €	2.357.538,71 €
4.7.1. dem Zahlungsverkehr gegenüber amtsangehörigen Gemeinden / Gesellschaftern	5.871.034,13 €	2.173.619,75 €
<b>Gesamtverbindlichkeiten</b>	<b>17.281.171,18 €</b>	<b>12.507.755,88 €</b>

Zu den Gesamtverbindlichkeiten müssen noch die passiven Rechnungsabgrenzungsposten hinzugezählt werden, da dort bei der AKG die langfristigen Finanzierungskredite in Höhe von 8.437.597,91 € für die Abwasseranlagen ausgewiesen werden, für die die Stadt Kappeln die Zins- und Tilgungsleistungen als Entsorgungsentgelt (Forderungsverkauf) erbringt.

#### 4. Ertragslage

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2021</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	10.236.738,61 €	10.937.408,45 €
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	4.848.166,78 €	4.809.685,28 €
Sonstige Transfererträge	13.650,63 €	13.160,13 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.972.253,80 €	3.643.450,10 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	138.766,42 €	54.496,79 €
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	2.221.167,31 €	5.618.843,75 €
Sonstige Erträge	1.130.407,29 €	1.692.808,99 €
Aktivierete Eigenleistungen	28.867,94 €	3.381,48 €
<b>Gesamterträge</b>	<b>21.590.018,78 €</b>	<b>26.773.234,97 €</b>
Personalaufwendungen	5.708.216,37 €	5.791.478,67 €
Versorgungsaufwendungen	67.098,57 €	808,50 €
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.497.088,07 €	3.837.898,77 €
Bilanzielle Abschreibungen	2.261.356,64 €	2.775.438,23 €
Transferaufwendungen	7.921.994,46 €	10.502.449,32 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.616.389,88 €	1.660.602,71 €
<b>Gesamtaufwendungen</b>	<b>21.072.143,99 €</b>	<b>24.568.676,20 €</b>
<b>Gesamtergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>517.874,79 €</b>	<b>2.204.558,77 €</b>
Finanzerträge	353.400,38 €	283.040,29 €
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0,00 €	0,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	226.924,19 €	193.372,37 €
Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	6.795,93 €	7.080,83 €
<b>Gesamtfinanzergebnis</b>	<b>119.680,26 €</b>	<b>82.587,09 €</b>
<b>Gesamtjahresergebnis</b>	<b>637.555,05 €</b>	<b>2.287.145,86 €</b>
Anderen Gesellschaftern zuzurechnendes Ergebnis	-832,00 €	-832,00 €
<b>Gesamtjahresüberschuss / Gesamtjahresfehlbetrag</b>	<b>636.723,05 €</b>	<b>2.286.313,86 €</b>

Das positive Jahresergebnis des Konzerns Stadt Kappeln für 2021 ergibt sich im Wesentlichen durch den Jahresüberschuss der Stadt Kappeln in Höhe von 2.325.681,47 €. Im Vergleich zum Jahresergebnis des Vorjahres (662.643,63 €) beträgt die Veränderung 1.663.037,84 €. Diese Steigerung resultiert im Wesentlichen aus den Mehrerträgen im Bereich der Steuereinnahmen (+701 T€), hier insbesondere bei der Grundsteuer B (+128 T€) und der Zweitwohnungssteuer (+610 T€). Auch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind im Vergleich zum Vorjahr wesentlich höher ausgefallen (+672 T€). Ausschlaggebend hierfür waren insbesondere die Mehreinnahmen im Bereich der Parkgebühren (+93 T€), der Abwassergebühren (+453 T€) und der Tourismusabgabe (+95 T€).

Der Eigenbetrieb hat im Wirtschaftsjahr 2021 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 36.333,60 € erwirtschaftet. Dieser ist unter anderem auf den Anstieg der Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Fremdleistungen (Aufwendungen für einen externen Wassermeister) zurückzuführen.

Bei der AKG entspricht der Jahresüberschuss in Höhe von 3.328 € einer vertraglich vereinbarten Verzinsung des Stammkapitals von 6,5%.

## **5. Analyse der Haushaltswirtschaft**

Laut der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung ist in den Jahren 2022 und 2023 bei der Stadt Kappeln ebenfalls mit einem positiven Jahresergebnis zu rechnen, so dass in diesen Jahren auch der Konzernabschluss voraussichtlich positiv abschließen wird. Die Finanzplanungsjahre 2024 bis 2026 der Stadt Kappeln weisen jedoch Jahresfehlbeträge aus. Diese resultieren unter anderem aus der stark ansteigenden Verbandsumlage an den Nahbereichsschulverband Kappeln. Die Verbandsumlage steigt im Wesentlichen aufgrund der Zinsen für die Fremdfinanzierung der Investitionsprojekte „Neubau der Grundschule Karby“ sowie „Anbau der Gemeinschaftsschule an der Schlei Kappeln“.

Für die bevorstehenden Wirtschaftsjahre ist weiterhin die Umsetzung der vorgesehenen Investitionsprojekte geplant. Das betrifft bei der Stadt Kappeln unter anderem den Umbau des Müllerhauses, den Neubau einer Obdachlosenunterkunft, einer Kindertagesstätte, eines Ostseeküstenradweges sowie die Sanierung der Stadtbücherei. Darüber hinaus plant die AKG den Bau einer neuen Druckrohrleitung zum Ostsee Resort Olpenitz sowie einen neuen Düker durch die Schlei. Bei diesen Projekten handelt es sich insgesamt um umfangreiche Investitionen, die sich mit der Finanzierung und Abschreibung auf die folgenden Jahre auswirken werden.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um ein drohendes Haushaltsdefizit abzuwenden und die Aufgabenwahrnehmung der Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Kappeln,

Joachim Stoll  
Bürgermeister